

Freie Universität Berlin

Beruf, Karriere und Personalentwicklung

Exzellenzausschreibungen – EXC 2020 Temporal Communities/ Friedrich Schlegel Graduiertenschule für literaturwissenschaftliche Studien

Wiss. Mitarbeiter/-in / Doktorand/-in (m/w/d) mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung
befristet auf 3 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung: EXCTC DOC
RA4_Monolingualism 2022

Bewerbungsende: 14.11.2021

Ziel des Exzellenzclusters EXC 2020 "Temporal Communities: Doing Literature in a Global Perspective" ist es, die Konzeption von Literatur in globaler Perspektive grundlegend neu zu denken. Mit dem Konzept der „Temporal Communities“ wird dabei untersucht, wie Literatur über Räume und Zeiten hinweg ausgreift und dabei – manchmal über Jahrtausende – komplexe Zeitlichkeiten und Netzwerke ausbildet und in ständigem Austausch mit anderen Künsten, Medien, Institutionen und gesellschaftlichen Phänomenen steht. Der Cluster organisiert seine Arbeit in fünf Research Areas: 1. Competing Communities, 2. Travelling Matters, 3. Future Perfect, 4. Literary Currencies, 5. Building Digital Communities.

Im Exzellenzcluster 2020 „Temporal Communities: Doing Literature in a Global Perspective“ (www.temporal-communities.de) sind ab Oktober 2022 5 Positionen für Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen (50%-Teilzeitbeschäftigung, befristet auf 3 Jahre, Entgeltgruppe 13 TV-L FU) zu besetzen.

Die Projektmitarbeiter/-innen des Exzellenzclusters 2020 „Temporal Communities“ werden zugleich als Doktorand/-innen Mitglieder der Friedrich Schlegel Graduiertenschule für literaturwissenschaftliche Studien: Sie absolvieren deren Curriculum und haben Zugang zu den Mentoring- und Qualifikationsangeboten. Bei besonderer thematischer Passfähigkeit ist auch eine Platzierung in der Graduate School of North American Studies möglich.

Die Doktorand/-innen haben Zugang zu Reisemitteln, Konferenz- und Workshopfinanzierungen.

Die hier ausgeschriebene Stelle wird in dem in der Research Area 4 „Literary Currencies“ des EXC 2020 angesiedelten Forschungsprojekt „Die Geburt der Einsprachigkeit aus der Mehrsprachigkeit“ (Leitung: Prof. Dr. Anne Fleig und Prof. Dr. Matthias Hüning) besetzt.

Das komparatistische Projekt „Die Geburt der Einsprachigkeit aus der Mehrsprachigkeit“ befasst sich mit der Unterscheidung von Ein- und Mehrsprachigkeit im historischen Vergleich von Prä- und Postmonolingualität. Im Zentrum stehen die Entwicklung des Deutschen im 18. Jahrhundert und des Türkischen im 20. Jahrhundert sowie die türkisch-deutsche Literatur seit den 1970er Jahren. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.temporal-communities.de/research/literary-currencies/projects/monolingualism/index.html

Aufgabengebiet:

- Durchführung eines auf drei Jahre angelegten Forschungsprojekts zum Thema „Die Geburt der Einsprachigkeit aus der Mehrsprachigkeit“ im EXC 2020 „Temporal Communities“; ein Kurzexposé (Ideenskizze) von 1-2 Seiten, das einen möglichen Projektansatz skizziert, ist der Bewerbung beizufügen.
- gleichzeitige Absolvierung des Curriculums der Friedrich Schlegel Graduiertenschule für literaturwissenschaftliche Studien mit dem Ziel der Promotion
- Teilnahme an regelmäßigen Arbeitssitzungen und Workshops der Research Area 4 des Clusters
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung interdisziplinärer, internationaler Tagungen und Workshops und an den daraus hervorgehenden Publikationen und Sammelbänden
- Mitarbeit bei der Publikation der Forschungsergebnisse des Projekts im „Living Handbook of Temporal Communities“

Einstellungsvoraussetzungen:

abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (Magister, Staatsexamen, Master, Diplom) in Germanistik, Komparatistik oder vergleichbaren Studiengängen

Erwünscht:

- sehr guter Studienabschluss
 - dokumentierte Studien- bzw. Forschungsschwerpunkte in Interkultureller Germanistik oder Komparatistik
 - dokumentierte Auseinandersetzung mit Mehrsprachigkeit
 - sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (eine der beiden Sprachen mindestens auf dem Niveau C1 GER, die andere mindestens auf dem Niveau B2 GER)
 - sehr gute Kenntnisse einer weiteren europäischen Fremdsprache und sehr gute Kenntnisse des Türkischen
-

Weitere Informationen

Es gibt ein Online-Portal, über das eingereichte Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen unter der Angabe der **Kennung** vorzugsweise entgegengenommen werden. Hinweise finden Sie hierzu unter: www.temporal-communities.de .

Weitere Informationen erteilt Frau Izabella Goikhman (apply@fsgs.fu-berlin.de / +49 30 838 65648).

Bewerbungen per Post gehen an die:

Freie Universität Berlin

Exzellenzausschreibungen

Friedrich Schlegel Graduate School of Literary Studies

EXC 2020 Temporal Communities

Frau Izabella Goikhman

Habelschwerdter Allee 45

14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber/in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Stellenausschreibung vom: 22.08.2021

SCHLAGWÖRTER

Exzellenzausschreibungen